

# Sabine Leuschner hört als Bds-Chefin auf

*2012 keine Leistungsschau, aber Broschüre geplant*

## FREIBERG

Bei der Hauptversammlung des Freiburger Ortsverbandes des Bundes der Selbstständigen (Bds) blickten die Nochmitglieder vor allem nach vorne. Der Austritt aus dem Landesverband ist nur noch eine Formalie, aber es steht auch ein Wechsel an der Vorstandsspitze an.

VON SILVIA HAIDUK

Sabine Leuschner wird nicht mehr für das Amt der Vorsitzenden zur Verfügung stehen, vor allem aus gesundheitlichen Gründen und „weil ich einfach meinen eigenen Anforderungen nicht mehr gerecht werden kann“, sagte sie während der Bds-Hauptversammlung am Mittwoch in Freiberg. „Das heißt aber nicht, dass ich mich nicht weiter engagieren werde.“ Ein Jahr haben die Nochmitglieder des Bds Zeit, sich Gedanken über die Amtsnachfolge zu machen.

Zum Ehrenmitglied ernannt wurde Lothar Richter, der seit vielen Jahren den Weihnachtsmarkt organisiert, „aber nicht nur deswegen“.

Erfolgreich lief im vergangenen Jahr wieder der Adventskalender. Wer in diesem Jahr mitmachen möchte, möge sich bald melden und nicht erst kurz vor Schluss, sagte Maurizio Meru.

Schnell abgehakt werden konnten die Berichte des Kassiers und der Kassenprüfer. Im Topf sind nun 817 Euro, die als Puffer für die Finanzierung von Veranstaltungen und Vorhaben dienen sollen.

Eine Leistungsschau wird es dieses Jahr allerdings nicht geben, teilte Sabine Leuschner mit – aus Personalmangel. Stattdessen will man einen langgehegten Plan umsetzen und eine Mitarbeiterbroschüre erstellen.

Gerne würde Leuschner wieder einen Unternehmerstammtisch einrichten, „aber nach den Erfahrungen in den letzten Jahren bin ich da sehr vorsichtig geworden. Ich möchte nicht den Alleinunterhalter spielen“, sagte sie.

Ob, wo und wie 2012 eine Messe stattfindet, ist noch unklar. „Die letzten drei Leistungsschauen haben wir ja bei uns gemacht. Aber das kann ich nicht mehr leisten“, stellte sie klar. (siehe auch Seite 13)